

Die Schweizer Nahrungsmittel-Industrie im Jahr 2012 ^{*)}

1. Anzahl Industriebetriebe, Anzahl Beschäftigte und Lohnsumme

	2011	2012	Δ %
Anzahl Firmen	207	203	- 1.9
Anzahl Beschäftigte	34 174	37 436	0.7
Bruttolohnsumme ¹⁾	2 947	2 989	1.4

Die Nahrungsmittel-Industrie sichert indirekt noch weit mehr Menschen Arbeit und Verdienst: in Zulieferfirmen für Rohstoffe, Halbfabrikate, Zusatzstoffe und Verpackungsmaterialien jeder Art, in der Maschinen- und Geräteindustrie, in der Werbebranche usw. Die Schweizer Nahrungsmittel-Industrie kauft pro Jahr allein für über 1 Milliarde Franken Verpackungsmaterialien ein.

2. Umsätze und Ausführanteile (Total aller Branchen)

	2011		2012		Δ %
Gesamtumsatz ¹⁾	18 972	(100 %)	17 682	(100 %)	- 6.8
Inlandumsatz ¹⁾	15 404	(81 %)	14 567	(82 %)	- 5.4
Exportumsatz ¹⁾	3 568	(19 %)	3 115	(18 %)	- 12.7

Die grössten wertmässigen Exportanteile in Prozent des Gesamtumsatzes verzeichneten: Säuglings- und Kleinkindernahrungen 79 %, Zuckerwaren 69 %, löslicher Kaffee 64 %, Schokolade 47 % und Dauerbackwaren 27 %.

1) in Mio. Franken

*) Alle Angaben beziehen sich auf die Nahrungsmittel-Industrie im engeren Sinn. Nicht berücksichtigt sind in der Regel Firmen mit weniger als 10 Beschäftigten. Ebenfalls nicht darin enthalten sind - abgesehen von den Herstellern von Mineralwasser und Erfrischungsgetränken - die Getränkeindustrie, die Futtermittelhersteller sowie die Zulieferbetriebe der Nahrungsmittel-Industrie (z.B. Lieferanten von Zusatzstoffen und Vitaminen).

3. Umsätze ausgewählter Branchen

Branche	2011 Umsatz ¹⁾					2012 Umsatz ¹⁾				
	Inland	%	Export	%	Total (100%)	Inland	%	Export	%	Total (100%)
Convenience Food ²⁾	1 957	93	138	7	2 095	2 230	94	151	6	2 381
Dauerbackwaren	327	72	130	28	457	332	73	123	27	455
Frischfleisch und Fleischerzeugnisse	3 806	97	124	3	3 930	3 733	98	80	2	3 813
Kaffee (löslich, auch koffeinfrei)	137	33	274	67	411	134	36	235	64	369
Milchprodukte	2 772	84	523	16	3 295	2 700	85	480	15	3 180
Säuglings- und Kleinkindernahrungen	62	27	168	73	230	59	21	216	79	275
Schmelzkäse, Fertigfondue	65	73	24	27	89	59	76	19	24	78
Schokolade	870	51	820	49	1 690	872	53	760	47	1 632
Speiseeis	331	92	27	8	358	305	93	24	7	329
Speiseprodukte aus Hart- und Weichweizen	486	100	1	0	487	466	100	1	0	467
Teigwaren	122	88	16	12	138	117	92	10	8	127
Zuckerwaren	103	33	212	67	315	101	31	224	69	325

1) in Mio. Franken

2) Konserven, Kühl- und Tiefkühlprodukte

4. Leistungen zugunsten der Landwirtschaft im Jahr 2012

Die Nahrungsmittel-Industrie ist ein bedeutender Abnehmer von Agrarrohstoffen. Sie verarbeitete im Jahr 2012:

- über 50 % der gesamten Verkehrsmilchmenge der Schweiz
- über 60 % des Zuckereinlandverbrauchs
- über 50 % des Mehlausstosses der Schweizer Mühlen aus inländischem Weichweizen
- die gesamten schweizerischen Ölsaaternten von knapp 80 000 t (Raps, Sonnenblumen, Soja)
- 164 800 t der Kartoffelernte (Speise- und Veredelungskartoffeln) oder 36 % der Gesamternte
- zwischen 75 % und 95 % der geernteten Mengen an Erbsen, Bohnen und Spinat
- rund 15 000 t Früchte aus Inlandproduktion.

5. Weitere Leistungen der Nahrungsmittel-Industrie

- Sicherstellung der Pflichtlagerhaltung im Lebensmittelbereich
- Sicherstellung eines grossen Teils von Logistik und Vertrieb für die dezentrale Belieferung von Handel und Gastgewerbe (inkl. Tourismusregionen)